

Angebotene Bücher ferner:

**Für Antiquare.**

Nachstehende leicht absetzbare Werke empfehlen wir zur Aufnahme in die Kataloge (als Ausschnitt zu benutzen):

**Buchdruckermarken des 15. Jahrhunderts (1470—1520) in 324 Holzschnitten.** — Gravures sur bois tirées des livres français du XV. siècle. Quartband. Paris 1868. Holländ. Papier. Unbeschnitten. (Ladenpr.: 30 M) 8 M bar. 10 Explr. für 50 M, auf einmal bestellt. = 1 Probe-Exemplar für 6 M. =

Sammlung von ornamentalen Buchdruckermarken des 15. Jahrhunderts. Initialen, ein Totentanz des 15. Jahrhunderts in vollständiger Holzschnitt-Serie. In Faksimile-Reproduktion. 324 interessante Holzschnitte des 15. Jahrhunderts auf starkem holländ. Papier vortrefflich reproduziert. Die Tafeln sind nur einseitig bedruckt. Eine Erklärung ist beigegeben. Für Sammler von Druckermarken und Liebhaber des Buchschmuckes von besonderem Wert. (In französ. Katalogen meist mit 20 Francs notiert.)

**Flögel, K.F., Geschichte des Grotesk-Komischen,** bearbeitet, erweitert u. bis auf die neueste Zeit fortgeführt von Fr. W. Ebeling. Mit 40 Tafeln, zum grössten Teil in Gold- und Farbendruck. 8°. Leipzig. Brosch. 4. Aufl. 1887. Eleg. Ausstattung, Blandruck auf Chamois-Papier starker Band. 500 Seiten. (18 M Ladenpreis.) 6 M bar. 12/10 Explr für 50 M bar auf einmal bestellt. 1 Probe-Explr. für 5 M.

Die Tafeln stellen höchst interessante Karikaturen dar. Auch für mittlere Antiquariate ist ein Partie-Bezug der beiden Werke ohne Risiko, da erfahrungsgemäss der Absatz und das Interesse dafür dauernd sind und die Werke stets ihren Wert behalten. Stuttgart.

**J. Scheible's**  
Verlagsbuchh. und Antiquariat.

Ramdohr'sche Buchh. in Braunschweig:  
**Koppe-Diekmann, Geometrie.**

(22. Aufl.)

Ausg. f. Gymn. I. Tl. (Planimetrie.) 4. Aufl. 1904.	} 3 Expl.
Ausg. f. Realsch. I. Tl. (Planim. Stereom. Trigon.) 6.A. 1904.	
— do. III. Tl. (Darstell. geom. Kegelschn. u. analyt. Geom. d. Ebene.) 2. Aufl. 1903.	} 2 Expl.
Sämtl. geb. — Tadellos neu.	

**Hoeckner'sche Buchh. in Elberfeld:**  
Doré, Bibel. (Luther.) In Lfgn. Neu.  
Monti, Kinderheilkde. I—III. Hlbfrz. Neu.  
Zeitschrift f. angew. Chemie 1900—02.  
In Nrn.

— do. 1898 (fehlen 3 Nrn.); 1899 (fehlen 2 Nrn.)

Bertuch, F. J., Bilderb. f. Kinder. Bd. 1—5. 1790—1805. (Gut erhalten.) Geb.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

**Verlag von H. Bechhold, Frankfurt a. M., Neue Kräme 19/21.**

# DIE UMSCHAU

UNTERRICHTET, ERLÄUTERT DURCH ZAHLREICHE ABBILDUNGEN, ÜBER DIE FORTSCHRITTE UND BEWEGUNGEN AUF DEM GESAMTGEBIETE DER WISSENSCHAFT UND TECHNIK, SOWIE IHRE BEZIEHUNGEN ZU LITERATUR UND KUNST.

Wöchentlich erscheint eine Nummer von 24 Quartseiten.

Preis vierteljährlich ord. M 3.80, no. M 2.85.

Schon lange ist der Jesuitenpater P. Wasmann durch seine glänzenden Untersuchungen über Ameisen und Termiten bekannt. Seine Studien brachten ihn mit allen Fragen in Berührung, welche aktuell sind für die moderne Biologie, Darwinismus und Entwicklungslehre. — Man sah daher mit grösster Spannung seinen Berliner Vorträgen entgegen, in denen man erwarten durfte, dass er sich ausspricht, wie in seinem Geist sich der modern naturwissenschaftliche, insbesondere der Entwicklungsgedanke in Einklang bringen lässt mit streng theistischer Anschauung. In der Umschau erscheinen diese Darlegungen im April aus Wasmanns eigener Feder.

Die Umschau wird natürlich nicht verfehlen, in einer der nächsten Nummern die gleiche Frage auch von einem hervorragenden Vertreter der entgegengesetzten Anschauungen beleuchten zu lassen.

## Die Neue Gesellschaft

Herausgegeben von Dr. Heinr. Braun und Lily Braun

Ⓢ beginnt am 3. April ihren 3. Jahrgang in gänzlich veränderter Gestaltung unter Beibehaltung der gleichen Tendenz wie bisher.

Die Neue Gesellschaft kostet 2 M 50 Ⓢ pro Quartal (13 Nummern). Barpreis 1 M 50 Ⓢ (40%).

Die Neue Gesellschaft erscheint fortan in 8°.-Format mit einer höchst wirksamen Umschlagzeichnung in zwei Farben von Lucian Bernhard. Niemand wird an dem Schaufenster unbeachtet vorbeigehen, das eine Nummer dieser Zeitschrift in der Auslage hat.

Die Neue Gesellschaft kostet 20 Ⓢ pro Nummer. — Barpreis 12 Ⓢ bei vierteljährlicher Abrechnung.

Die Neue Gesellschaft wird in ihrer neuen Gestaltung zu den meistbegehrten Wochenschriften gehören; wir bitten die Herren Kollegen im Buchhandel um freundliches und tätiges Interesse.

Wir bitten um reichliche à cond.-Bestellungen auf beiliegendem Zettel.

Bahnhofsbuchhandlungen und Zeitschriften-Agenturen bitten wir freundlichst, sich direkt mit uns in Verbindung setzen zu wollen.

Hochachtungsvoll

**Verlag der „Neuen Gesellschaft“**

Berlin W. 15, Pfalzburgerstr. 12.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite.